

Kurzfilme im September

Black Barbie

Ghana 2016, Regie: Comfart Arthur, 4 Min., frei ab 6
Berkend auf den eigenen Kinderisierfähigkeiten untersucht die Filmemacherin in poetischen Bildern ein nassistisches Schönheitsideal.

A Heap of Trouble

Großbritannien 2000, Regie: Steve Sullivan, 4'10 Min., frei ab 6
Neun nackte Männer gehen eine Straße hinunter.

Road to Hell

Indien 2020, Regie: Dinal O'Dea, 1'25 Min, frei ab 6
Der Weg zur Hölle wird kürzer, je schneller man fährt. Ein junger Mann rast den „Weg zur Hölle“ hinunter. Wird er rechtzeitig vom Gas gehen, wenn der Sensemann anklopft?

Daliland

USA 2022, Regie: Mary Harron
mit Ben Kingsley, Barbara Sukowa, Ezra Miller, Christopher Briney, Rupert Graves

New York, 1973: Als der junge Galeriesteuer James (Christopher Briney) zu einer der Partys des berühmten surrealistischen Malers Salvador Dalí (Ben Kingsley) eingeladen wird, betritt er eine schillernde Welt der Extravaganz. Doch es bleibt nicht nur bei einer Party: James soll Dalí außerdem bei den Vorbereitungen für eine neue große Ausstellung helfen. Für den Junggaleristen scheint das eine Gelegenheit zu sein, die sich ihm so schnell nicht bieten wird. Doch je mehr Zeit er mit dem exzentrischen Künstler verbringt, desto tiefer taucht er in die finanziellen, aber auch beziehungs-technischen Schwierigkeiten des Malers ein. Denn James begriff, dass die sichtbar feste Beziehung zwischen Dalí und seiner mindestens genauso wie er exzentrischen Frau Gala (Barbara Sukowa) kurz vor dem Zerbrechen steht. Denn Gala verpackt sich in einen aufstrebenden Musical-Sänger. Für ihn hat sie nicht nur große Augen, sondern auch einen offenen Geldbeutel.

97 Min

frei ab 16

L'Amour du Monde

– Sehnsucht nach der Welt

Schweiz 2023, Regie: Janna Hassé
mit Clansse Moussa, Esin Demircan, Marc Oosterhoff

Ein poetischer Debütfilm, der mit viel Sensibilität einen Blick auf Jungsein wirft: Janna Hassé erzählt die Geschichte einer 14-Jährigen, die Freundschaft mit einem kleinen Mädchen schließt. Beide sind auf ihre Art Rebellinnen – missverstanden, einsam und auf der Suche nach dem Besonderen, vor allem aber nach sich selbst und ihrem Platz im Leben. Joël, ein junger Fischer, wird ihr Verbündeter. Gemeinsam mit Joël entdecken sie die große Welt im Kleinen über die Natur und das Wasser – alles natürlich streng gegen alle Regeln und ohne Wissen der Erwachsenen. So schaffen sich die Drei ihren eigenen heimlichen Sommer, in dem sie den Zauber der Freiheit genießen.

Den Film gibt es nur im franz. Original mit deutschen Untertiteln. Wir möchten Euch diesen Film mit seiner stimmungsvollen Sommeratmosphäre trotzdem nicht vorenthalten.

76 Min

frei ab 12

OPPENHEIMER

USA 2023, Regie: Christopher Nolan
mit Cillian Murphy, Emily Blunt, Matt Damon, Robert Downey Jr, Florence Pugh, Josh Hartnett, Kenneth Branagh

Ein epischer Thriller von Drehbuchautor und Regisseur Christopher Nolan („Inception“, „Tenet“) über den Physiker Robert Oppenheimer und die Entwicklung der Atombombe im Zweiten Weltkrieg. Mit Starbesetzung.

Nach den beiden Vorstellungen lädt die Friedensgruppe Duun in der Filmbar zu einem Gespräch über die Gefahren eines Atomkriegs ein.

Wegen Überlänge: 10 € Eintritt
180 Min

frei ab 12

FISHERMAN'S FRIENDS 2

Eine Brise Leben

Großbritannien 2021, Regie: Meg Leonard & Nick Moorcroft
mit James Purefoy, Dave Johns, Imelda May u.v.a.



In der Fortsetzung der Erfolgskomödie bleibt das Regie-Duo Meg Leonard und Nick Moorcroft den Wurzeln treu und liefert mit FISHERMAN'S FRIENDS 2 – EINE BRISE LEBEN eine mitreißende Geschichte über eigenbrötlerische Inselbewohner mit dem Begleiter werden die Eskapaden der Bandmitglieder wie gewohnt von schmissigen Shantys und Songtexten über Liebe, Heimat und die Weiten des Meeres. Großes Mitsing-Kino mit Gänsehautgarantie!

Am Samstag, 23.09. möchten wir nach der 20:00 Uhr Vorstellung mit Euch noch ein paar Shantys schmintern.

108 Min

frei ab 12



Barbie

USA 2023, Regie: Greta Gerwig
mit Margot Robbie, Ryan Gosling, Will Ferrell, Michael Cera

Der Film zum Spielzeug – das ist „Barbie“. Aber das knallbunte, pinke Abenteuer ist zugleich die Geschichte einer 14-Jährigen, die Freundschaft mit einem kleinen Mädchen schließt. Beide sind auf ihre Art Rebellinnen – missverstanden, einsam und auf der Suche nach dem Besonderen, vor allem aber nach sich selbst und ihrem Platz im Leben. Joël, ein junger Fischer, wird ihr Verbündeter. Gemeinsam mit Joël entdecken sie die große Welt im Kleinen über die Natur und das Wasser – alles natürlich streng gegen alle Regeln und ohne Wissen der Erwachsenen. So schaffen sich die Drei ihren eigenen heimlichen Sommer, in dem sie den Zauber der Freiheit genießen.

Nach der Vorstellung am So., 10.09., 18:00 Uhr laden wir zur Diskussion ein.

114 Min

frei ab 6

DAS ZEN-TAGEBUCH



Japan 2022, Regie: Yuji Nakae
Dokumentarfilm
mit Kenji Sawada, Takako Matsuo

„Das Zen Tagebuch“, eigentlich eher das „Zen-Kochbuch“, ein meditativer Film über die einfachen Dinge des Lebens, über den Genuss von Kohl und Wurzeln, Yuji Nakae das Leben eines alternen Autors, der sich von der Welt zurückgezogen hat und die Einsamkeit sucht. Ein sehr spezieller, durch und durch japanischer Film.

Ein Film zum Innehalten und Nachdenken und zum Bewundern der japanischen Kunst, die aus einfachen Zutaten Köstlichkeiten zubereiten versteht und in gewisser Weise den Film selbst spiegelt, der mit einfachen Zutaten viel erreicht.

112 Min

frei ab 0

Lassie – Ein neues Abenteuer

Deutschland 2022, Regie: Hanno Olderdissen
mit Nico Marschall, Katharina Schüttler, Justus von Dohnányi, Anna Lucia Gualano, Pelle Staacken, Annette Frier

Es sind Sommerferien! Aber dieses Jahr lässt sich Flo nicht auf eine Trennung von Lassie ein: Anstatt die Ferien auf Gran Canaria mit den Eltern zu verbringen, werden Flo und Lassie von Butler Gerhardt zum Hof von Tante Cosima in Südtirol gebracht, die dort mit Jack Russell Pippa und ihrem Pflegekindern Kleo und Henri lebt. Als Flo, Kleo und Henri von vermissten Händen im Ort erfahren, nehmen sie sich besorgt vor. Lassie und Pippa nicht aus den Augen zu verlieren. Doch dann wird bei Tante Cosima eingebrochen und Pippa gestohlen! Lassie kommt den Dieben schnell auf die Spur, aber muss sie auf frischer Tat ertappen ...

92 Min

frei ab 0

Vijja und die Räuber

Finnland 2015, Regie: Marjut Komulainen
mit Sirkku Ulgren, Ilona Huhtia, Lotta Lehtikari

Die zehnjährige Vijja findet die Sommerferien unglaublich langweilig. Immer geht es nur zu Besuch zur Oma, Vijjas ältere Schwester Vanamo nervt und die Eltern sind auch nicht gerade die amüsanteste Ferienbegleitung. Doch dann passiert etwas Spannendes: Auf dem Weg zum Großeltern wird das Auto von einer Räuberbande mitgeklappt! Vijja versteckt sich im Kofferraum – und wird prompt mitans der Beute von den Räubern mitgenommen. Zunächst findet sie die „Einführung“ gar nicht lustig, doch schnell merkt Vijja, dass Familie Räuberberg unglaublich nett ist, nur eben ein bisschen ungehobelt. Ein Sommer voller Abenteuer beginnt, in dem Vijja sich mit Räuberhörer Hele anfreundet, Würstchen am See grillt, einen Süßigkeitenladen überfällt und feststellt, dass auch in ihr ein echtes Räubermitglied steckt...

84 Min

frei ab 0, empfohlen ab 8

Ernest & Celestine

– Die Reise ins Land der Musik

Frankreich / Luxemburg 2022

Regie: Jean-Christophe Roger, Julien Chheng
Animationsfilm

Als die wertvolle Geige von Bar Ernest kaputtgeht, beschließen er und seine beste Freundin, die Maus Célestine, in Ernest ferne Heimat zu reisen, um die Geige reparieren zu lassen – schließlich ist dies auch die Heimat der besten Musiker der Welt. Bei ihrer Ankunft müssen die Beiden jedoch feststellen, dass in dem Land seit vielen Jahren jegliche Art von Musik verboten ist – ein Leben ohne Musik ist für die beiden undenkbar: Zusammen mit Freunden und der Unterstützung eines geheimnisvollen, maskierten Rächers, setzen Ernest und Célestine alles daran, um die Musik und damit auch die Freude, in Ernest Heimat zurückzubringen.

81 Min

frei ab 6

ELEMENTAL

USA 2023, Regie: Peter Sohn
Animationsfilm

Wie unglaublich witzig und fantasievoll es sein kann, wenn die vier Elemente Feuer, Wasser, Erde und Luft in einer Stadt aufeinandertreffen, erleben wir wenn mit ELEMENTAL wieder ein ganz besonderer Animationshit aus den Pixar Animation Studios in den deutschen Kinos startet! Der Film begleitet Ember – eine taffe, schlagfertige und, im wahrsten Sinne, feurige junge Frau – deren Freundschaft zu einem lösigen, eher lässigen Typen namens Wade ihre Überzeugungen über die Welt, in der sie leben, in Frage stellt: Dem Gegensatz ziehen sich eben doch an! Und so kommt es auch zu einer ganz besonders außergewöhnlichen Liebesgeschichte, bei der die Funken sprühen und kein Auge trocken bleibt...

102 Min

frei ab 0



Hillesheim

Tel. 0 65 93 / 2 12

Ausgezeichnet durch das

Rheinlandpfälzische Kultusministerium mit dem
Filmtheaterprogrammpreis 1994 bis 2022 und mit dem Preis
für ein gutes Kinder- und Jugendprogramm 2000 bis 2022

und mit dem Filmtheaterprogrammpreis der

Staatsministerin für Kultur und Medien 1997 bis 2022

Ausgezeichnet für ein gutes Kurzfilmprogramm

durch die Staatsministerin für Kultur und Medien für 2003 bis 2022

September 2023



DIMITRIJ SCHAAD ANNA MARIA MÜHE MARG ROSEMANN

EIN ULTIMATIVES ROADMOVIE



SOPHIA, DER TOD GIEHT

EIN FILM VON CHARLY HÜBNER

NACH DEM ROMAN VON THEES UHLMANN

LET'S
DOK

Bundesweite
Dokumentarfilmtag
September 2023



Liebes Publikum,
nach dem heißen Sommer habt Ihr hoffentlich alle wieder große Lust auf Kino.
Da wir im September 18 verschiedene Filme bzw. Veranstaltungen haben, muss ich mich sehr sehr kurz fassen.
Ich wünsche Euch viel Spaß beim Stöbern im Programm oder noch besser auf unserer Webseite www.eifelfilmbuehne.de, wo alles noch ausführlicher beschrieben ist und Ihr Euch auch die Trailer zu den einzelnen Filmen ansehen könnt.
Bleibt neugierig! Auf bald – Im Kino
Christine Runge

SOPHIA, DER TOD & ICH

Deutschland 2023, Regie: Charly Hübner mit Dimitrij Schaad, Anna Maria Mühe, Marc Hosemann, Johanna Gastdorf
 Nach einer unruhigen Nacht klingelt es bei Reiner an der Tür. Davor steht Morten de Sarg, der eigentlich sein Tod ist. Zu seiner Verwunderung gelingt es ihm nicht, Reiner sterben zu lassen, stattdessen klingelt es erneut. Sophia ist mit ihren Ex-Freund zum Geburtstag seiner Mutter Lore verabredet. Gemeinsam machen sie sich auf die Reise, die sie schließlich zu Reiners sieben Jahre alten Sohn Johnny führt, den er seit Ewigkeiten nicht gesehen hat. Das alles unter der strengen Aufsicht von Gott und Erzengel Michaela. SOPHIA, DER TOD UND ICH ist eine irrsinnige, lustige, berührende und anrührende Geschichte über all das, was im Leben wirklich zählt. Basierend auf dem Bestseller Roman des Musikers Thees Uhlmann.

97 Min frei ab 12

KINO VINO

Endlich ist es wieder soweit: Am Freitag, 8. September, laden wir erneut ein zu cineastischen Begegnungen mit inspirierenden Weinen. In der Pause zwischen den beiden Filmen werden zu einem kleinen Imbiss verschiedene Weine angeboten. Es gibt wieder das original Kino VINO-Glas zum Mitnehmen und eine erste kostenlose Füllung. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr, Einlass ist ab 18 Uhr. Nur noch wenige Restkarten an der Kinokasse oder online erhältlich. Eintritt 23,- €.

DIE EINFACHEN DINGE - Keiner hat einen so vollen Terminkalender wie Vincent Delcourt. Da kommt es ungelegen, wenn das schicke Cabrio auf einer Landstraße plötzlich absäuft. Ehe er sich versieht, sitzt der Tech-Champion mitten im Gebirge fest. Gerettet wird Vincent von Pierre. Der wortkarge Eigenbrötler, der als Selbstversorger zurückgezogen auf einem Hof vor träumerischer Bergkulisse wohnt, gabelt Vincent mit seinem Motorrad auf und muss für die nächsten Stunden reichlich grummelig Gastgeber spielen. Die Gastfreundschaft ist schließlich heilig – und die tut gut! Etwas zu gut vielleicht. Schon bald wird er mit der vielleicht wichtigsten aller Fragen konfrontiert: Ist er eigentlich glücklich? Mit Pierre hat Vincent den personalisierten Einklang mit der Natur vor Augen – und erleidet Panikattacken. Er sieht ein, dass er eine Pause braucht vom Hochleistungsleben – und er hat auch schon eine Idee, wo er sie verbringen möchte – und mit wem ...

VERRÜCKT NACH FIGARO - Die junge Millie ist eine brillante Fondsmanagerin. Dennoch gibt sie ihren Job auf, kehrt ihrem Freund und London den Rücken, um ihren Lebensraum zu verwirklichen: Millie möchte unbedingt Opernsängerin werden! Dafür reist sie in die einsamen schottischen Highlands, um bei der renommierten, aber gefürchteten Gesangslehrerin und ehemaligen Operndiva Meghan intensiven Gesangsunterricht zu nehmen. Dort lernt Millie auch Max kennen, einen weiteren Schüler von Meghan, der ebenfalls für den bevorstehenden Gesangswettbewerb trainiert. Was als ehrgeiziger Wettbewerb zwischen Millie und Max beginnt, entwickelt sich langsam zu etwas mehr... In den beeindruckenden schottischen Highlands trifft eine erfolgreiche Großstädterin mit großen Träumen auf ruppigen schottischen Charme.

Hillesheimer Krimitage „Der Mönch mit der Klatsche“

Eine Krimi-Komödie frei nach Edgar Wallace von Stefan Keim
 Es gibt wahnsinnige Mörder, einen skurrilen Butler, eine Jungfer in Nöten und einen liebenswerten, aber schusseligen Ermittler von Scotland Yard. Der Mönch mit der Klatsche ist eine liebevolle Erinnerung an die gruselig-charmanten Filme aus den sechziger Jahren. Und zugleich eine rasante Komödie von heute, mit zwei Darstellern, die um ihr Überleben spielen. Mehr auf www.eifelfilmbuehne.de oder auf www.gerolsteiner-land.de/hillesheimer-krimitage2023

20.00 Uhr in der Eifel-Film-Bühne in Hillesheim
 Einlass ab 19 Uhr, freie Platzwahl
 Eintrittspreis: 28,00 € (Vorverkauf 25,00 € nur über das Verkehrsamt Hillesheim)

Übersicht September 2023

Do. 07.09.	19:00	Kein richtig falsches Leben mit Gast	
Fr. 08.09.	19:00	KINO VINO	
Sa. 09.09.	15:30	ELEMENTAL	(KiK)
	18:00	Barbie	(OmU)
	20:30	Barbie	
So. 10.09.	15:30	ELEMENTAL	(KiK)
	18:00	Barbie mit Diskussion	
Mo. 11.09.	17:00	Barbie	
	19:30	Barbie	
Do. 14.09.	19:00	ERNTE TEILEN mit Gästen	
Fr. 15.09.	15:30	Europareise: Vilja und die Räuber	(KiK)
	18:00	OPPENHEIMER mit Gästen	
Sa. 16.09.	20:00	Der Mönch mit der Klatsche	
So. 17.09.	15:30	Europareise: Vilja und die Räuber	(KiK)
	18:00	Wo die freien Frauen wohnen mit Gästen	
Mo. 18.09.	18:00	OPPENHEIMER mit Gästen	
Do. 21.09.	17:00	Blauer Himmel weiße Wolken	
	19:30	Fisherman's Friends 2 - Eine Brise Leben	
Fr. 22.09.	15:30	Lassie	(KiK)
	18:00	Fisherman's Friends 2 - Eine Brise Leben	(OmU)
	20:30	L'Amour du monde	(OmU)
Sa. 23.09.	15:30	Lassie	(KiK)
	18:00	L'Amour du monde	(OmU)
	20:00	Fisherman's Friends 2 mit anschließendem Singen	
So. 24.09.	15:30	Lassie	(KiK)
	18:00	Blauer Himmel weiße Wolken	
	20:30	Fisherman's Friends 2 - Eine Brise Leben	
Mo. 25.09.	17:00	Fisherman's Friends 2 - Eine Brise Leben	
	19:30	L'Amour du monde	(OmU)
Do. 28.09.	17:00	DÄLILÄND	
	19:30	Sophia, der Tod & ich	
Fr. 29.09.	15:30	Ernest & Celestine - Die Reise...	(KiK)
	18:00	Sophia, der Tod & ich	
	20:30	DÄLILÄND	
Sa. 30.09.	15:30	Ernest & Celestine - Die Reise...	(KiK)
	18:00	Das Zen-Tagebuch	
	20:30	Sophia, der Tod & ich	
So. 01.10.	15:30	Ernest & Celestine - Die Reise...	(KiK)
	18:00	DÄLILÄND	
	20:30	Sophia, der Tod & ich	
Mo. 02.10.	17:00	Das Zen-Tagebuch	
	19:30	Sophia, der Tod & ich	

WOCHE DER DEMENZ

Blauer Himmel weiße Wolken

Deutschland 2022, Regie: Astrid Menzel
 Dokumentarfilm

 Der warmherzige Dokumentarfilm erzählt von Astrid, einer jungen Frau, die eine enge Bindung zu ihren Großeltern hat. Doch nach dem Tod ihres Mannes wird Oma Carmen immer tüdeliger und kann bald nicht mehr allein zu Hause wohnen. Im Pflegeheim ist sie zwar relativ gut aufgehoben, aber die Demenz schreitet unaufhaltsam fort. So kommt Astrid auf eine ganz besondere Idee: Sie möchte das Abenteuer wagen und mit der Oma auf Kanoutour gehen – eine letzte gemeinsame Reise.
 Das Kinodebüt von Astrid Menzel ist liebevoll und manchmal sogar ergreifend, aber auch ein gutes Beispiel für einen einfühlsamen und respektvollen Umgang mit dem Thema Demenz.

91 Min frei ab 6

Wie wollen wir leben?

ERNTE TEILEN

Deutschland 2023, Regie: Philipp Petrich
 Dokumentarfilm

 ERNTE TEILEN erzählt die Geschichte von Landwirt:innen, die dem Wachstumszwang unseres Systems etwas entgegensetzen und aus den Strukturen der konventionellen Landwirtschaft ausbrechen. Filmemacher und Aktivist Philipp Petrich begibt sich mit dem Film auf eine Reise zu drei SoLaWi-Initiativen in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern. Sie verbindet ein klares Ziel: Mit Hilfe von Gemeinschaften schaffen sie einen lokalen Versorgungskreislauf nach den Werten von Ökologie und Gemeinwohl. Mit Mut, Gemeinschaftssinn und einem neuen Verhältnis von Konsument und Produzent können wir die Landwirtschaft verändern. Und ein kleines Stück die Welt.

Am Donnerstag, 14.09. um 19:00 Uhr zeigen wir den Film in Anwesenheit von Jana und Dietmar Johnen aus Scheuern, die nach dem Film ihr SoLaWi (Solidarische Landwirtschaft) vorstellen. Wir verlosen eine saisonale Gemüsebox.

81 Min frei ab 0

Wie wollen wir leben?

Kein richtig falsches Leben

Deutschland, Regie: Michael Würfel
 Dokumentarfilm

 Am Donnerstag 07. September ist Regisseur Michael Würfel für ein Filmgespräch bei uns.
 Der Film Kein richtig falsches Leben von Michael Würfel zeigt mit Humor und ganz nah dran, wie ein Leben in Gemeinschaft aussehen kann – und ist damit der einzige aktuelle Dokumentarfilm dieser Art. Das Ökodorf Sieben Linden ist zwar in Fernsehen und Printmedien präsent und wird mit seinem erfolgreich kleinen ökologischen Fußabdruck bewundert (der nur ein Drittel so groß ist wie der deutsche Durchschnitt (Link zur Quelle)), aber wie herausfordernd so ein nachhaltiges Leben in Gemeinschaft dann doch ist, wird in kurzen Beiträgen und Artikeln natürlich nicht herausgearbeitet. Was genau das Tolle und was das Anstrengende an so einem Leben ist, zeigt Kein richtig falsches Leben.

80 Min

Wie wollen wir leben?

Wo die freien Frauen wohnen

Deutschland 2014, Regie: Uschi Madeisky, Daniela Parr, Dagmar Margotsdotter.
 Dokumentarfilm

 Im Süden von China, rund um den Lugu-See, lebt das Volk der Mosuo. Die Mosuo sind bekannt für ihr harmonisches Zusammenleben. Bei ihnen gibt es keine Eifersucht, keine Gewalt und keinen Krieg. Gegensätze wie "arm" und "reich" kennen sie nicht. Machtstreben ist ihnen fremd. Sie gelten als sehr zufriedene und glückliche Menschen. Das gesamte gesellschaftliche Zusammenleben richtet sich nach der Lebenswelt von Frauen und Kindern. Männer sind dabei die fürsorglichen Unterstützer. Die Mosuo-Frauen leben als besonders entspannt, frei und selbstbestimmt. Es sind die Frauen, welche die wirtschaftlichen und sozialen Fäden in der Hand halten. Mosuo bleiben mit ihrer Ursprungsfamilie immer innig verbunden. Sie kennen keine Ehe, der Liebhaber bleibt nur über Nacht, tagsüber lebt und arbeitet er in seinem Mutterland. In diesem Verhältnis ist die Frau die Einladende. Das hat den Mosuo-Frauen im gesamten China den Ruf eingebracht, sie seien leicht zu haben. Der innerchinesische Tourismus nahm aus diesem Grund zu. Der Film geht der Frage nach, wie die Mosuo Tourismus und matriachale Tradition vereinbaren.
 Die Regisseurin Uschi Madeisky wird am 17.09. anwesend sein und Fragen des Publikums beantworten. Wir zeigen den Film in Zusammenarbeit mit der Werkstatt Dockweiler.

90 Min